

## Veröffentlichung der Beschlüsse gem. § 41 b Abs. 5 GemO Baden-Württemberg

**Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Montag, 29. Oktober 2018, um 18:00 Uhr, in der Festhalle Stutensee, Stadtteil Blankenloch, Badstraße 7, 76297 Stutensee**

Vorsitzende: Oberbürgermeisterin Petra Becker  
Anwesende Mitglieder : 23 Stadträte

Die genannten Vorlagen und Anlagen sind unter <http://stutensee.de/unsere-stadt/politik/sitzungsdienst-fuer-buerger/> über die dort eingestellte Tagesordnung zur Sitzung einsehbar.

### **TOP 3 Zukunft Wohnen in Stutensee - Vorstellung der Bürgerempfehlung**

Der Gemeinderat nimmt die Empfehlungen der Bürger zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

### **TOP 4 Straßenbau Stutensee, Stadtteil Blankenloch - Neubau Parkplatz Festhalle Stutensee**

#### **Antrag Stadtrat H. Sickinger**

Anstatt eines überirdischen Parkplatzes für die Festhalle soll eine Tiefgarage und ein Parkplatz in Erdgeschossenebene mit darüber liegender Wohnbebauung geschaffen werden. Dabei soll das kommunale Grundstück nördlich davon in die Planungen miteinbezogen werden. Ebenso soll die Grünfläche, welche sich südlich der Festhalle befindet, mit in die Planung einbezogen werden.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen 18 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

#### **Beschluss**

1. Der Gemeinderat stimmt dem geplanten Neubau des Parkplatzes an der Festhalle Stutensee mit geschätzten Grobkosten von insgesamt rund 315.000,00 EUR brutto zu und beauftragt die Verwaltung, die weiteren Schritte zur Umsetzung vorzunehmen.
2. Der Gemeinderat vergibt die Planungsleistungen (Leistungsphasen 1 – 9) an das Ingenieurbüro Fröhlich, Karlsruhe und beauftragt die Verwaltung, mit dem Ingenieurbüro auf der Grundlage der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) einen Ingenieurvertrag für den Neubau des Parkplatzes an der Festhalle Stutensee abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen 5 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

**TOP 5**

**Straßenbau Stutensee, Stadtteil Blankenloch**

- Verlagerung der Bushaltestelle Schulzentrum Blankenloch
- Vergabe der Ingenieurleistungen HOAI Phase 1- 3

Der Gemeinderat beschließt, das Ingenieurbüro Fröhlich, Karlsruhe, auf der Grundlage der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) zunächst bis zur abgeschlossenen Entwurfsplanung (Phase 3) mit der Planung für die Verlegung der Bushaltestelle Schulzentrum zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

**TOP 6**

**Aufsuchung von Erdwärme, Sole und Lithium**

- Stellungnahme der Stadt Stutensee zum Antrag auf bergrechtliche Erlaubnis

Der Gemeinderat steht dem Vorhaben nicht positiv gegenüber und stimmt der beantragten Erlaubnis zu den Aufsuchungen nicht zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

**TOP 7**

**Geschäftsgang im Gemeinderat und seinen Ausschüssen**

- Festlegung der Sitzungstermine für das Kalenderjahr 2019

1. Der Gemeinderat nimmt von den vorgeschlagenen Sitzungsterminen, dem jeweiligen Sitzungsbeginn und den Tagungsorten für das Kalenderjahr 2019 Kenntnis.
2. Der Gemeinderat beschließt, auch im Jahr 2019 eine Klausurtagung durchzuführen.
3. Für 2019 und 2020 sind Einwohnerversammlungen in den verschiedenen Stadtteilen geplant, in 2019 in Friedrichstal und Staffort, 2020 in Blankenloch und Spöck.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

**TOP 8**

**„Lebendige Zukunftskommune – Stutensee 4.0“**

- Vorstellung der Eckpunkte für die Digitalisierungsstrategie

Der Gemeinderat nimmt von dem Inhalt der Digitalisierungsstrategie „Lebendige Zukunftskommune – Stutensee 4.0“ Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die vier Handlungsfelder

1. Gemeinschaft stärken
2. Online-Bürgerdienste
3. Unterstützung des Handels/der Wirtschaft
4. Digitale Verwaltung

weiter zu verfolgen.

Der Gemeinderat stimmt weiter zu, dass die Verwaltung die Bürgerschaft in den Prozess mit einbezieht.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

## **TOP 9**

### **Grundstücksangelegenheiten**

#### **- Baugruppenmodell mit kombinierter Konzeptvorlage, Flst.Nr. 2071, Mannheimer Straße, Stadtteil Friedrichstal**

1. Der Gemeinderat nimmt die Überlegungen der Stadtverwaltung zur Kenntnis, das städtische Grundstück Flst.Nr. 2071 im Wege eines Baugruppenmodells zu vermarkten.
2. Der Gemeinderat beauftragt die Stadtverwaltung, die für das Baugruppenmodell mit kombinierter Konzeptvorgabe erforderlichen Verfahren und die Ausschreibung auf Grundlage der noch festzulegenden Bewertungsmatrix (Kriterienkatalog) vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung